

## Übung 2.2

Weiterführung Ihrer Firma **Sxxxxxlex002**.

Im OPAL-Kurs zu dieser Lehrveranstaltung finden Sie die Datei `HilfePreisKalkulation.pdf`.  
Machen Sie sich mit der Zuschlagskalkulation vertraut.

### Aufgabe 1: Zuschlagskalkulation

Das Unternehmen erwartet einen Auftrag zur Herstellung 1200 Stühlen für einen neuen Kunden.

Das Controlling liefert folgende Einzelkosten für die Herstellung der Stühle:

- Materialaufwand pro Stuhl 32,10 €
- Fertigungslöhne pro Stuhl 14,20 €

Darüber hinaus sind die folgend aufgeführten Zuschlagsätze errechnet worden:

- Materialgemeinkostenzuschlag 12 %
- Fertigungsgemeinkostenzuschlag 105 %
- Verwaltungsgemeinkostenzuschlag 8 %
- Vertriebsgemeinkostenzuschlag 4 %
- Gewinnzuschlag 15 %
- Kundenskonto 3 %
- Rabatt 10 %
- Umsatzsteuer 19 %

Erstellen Sie mittels Tabellenkalkulationsprogramm eine Kalkulation für den Listenpreis für einen Stuhl.

### Aufgabe 2: Buchungen

Buchen Sie die entsprechenden Aufwendungen (unter der Annahme, dass die Gemeinkosten unverändert bleiben) und die Ausgangsrechnung an den Kunden.

Einkauf des Materials von Kreditor:

70004 Vereinigte Holzwerke GmbH  
Lieferanschrift: Dresdner Str. 22  
01662 Meißen

Eingangsrechnung:

Rechnungsbetrag .....?  
Rechnungsdatum 06.01.2016  
Rechnungsnummer 8401

Verkauf der Stühle an Debitor:

10009 Großhandelsgesellschaft Krüger

Großenhainer Str. 144

01236 Dresden

Ausgangsrechnung

Rechnungsbetrag	.....?
Rechnungsnummer	15012
Rechnungsdatum	06.02.2016
Fälligkeit	30 Tage
Rabatt	10 %
Kundenskonto	10 Tage, 3 %

### Aufgabe 3: Verkauf von Gegenständen aus dem Anlagevermögen

Buchen Sie den Verkauf des Pkw Mercedes sowie dessen Abgang aus dem Anlagevermögen.

Verkauf des Pkw Mercedes, 19%

an Möbelmarkt K. Walter

. Rechnungsbetrag	1.500,00 €
Rechnungsnummer	15025
. Rechnungsdatum	10.02.2016

Hinweis: Die Abschreibung selbst wird erst zum Jahresabschluss gebucht.